



Fraktion im Rat der Stadt Telgte



Telgte, den 23.06.2020

An den Vorsitzenden
des Ausschusses für Planen und Bauen, Umland und Umwelt
Herrn Dietmar Große-Vogelsang
sowie
die Fraktionen von
CDU, SPD und FDP

über Herrn Bürgermeister Wolfgang Pieper

**Antrag gemäß § 3 Abs. 1 der Geschäftsordnung zur Sitzung des Ausschusses für
Planen und Bauen, Umland und Umwelt am 20.08.2020**

Sehr geehrter Herr Große-Vogelsang,

hiermit möchten wir gem. § 3 GeschO darum bitten, folgenden Beratungspunkt in die Tagesordnung der o.a. Sitzung des Ausschusses aufzunehmen:

„Verkehrssituation in Westbevern-Dorf“

Unter diesem TOP bitten wir um die Beantwortung folgender Fragen:

- Welche Verkehrszählungen wurden wann durchgeführt?
- Gibt es Auswertungen zu den Verkehrsströmen bzw- -richtungen?
- Besteht rechtlich die Möglichkeit, die Durchfahrt von Schwerlastverkehr in Westbevern einzuschränken oder zu unterbinden? Gibt es hierzu Aussagen von Strassen.NRW?
- Sind neue Verkehrszählungen im Zusammenhang mit den Untersuchungen zum Kreuzungsbereich durchgeführt worden und wo sind die Ergebnisse zu finden?
- Liegen Zahlen zu Unfällen mit und ohne Personenschäden aus den letzten 10 Jahren vor?
- Gibt/gab es Feinstaubmessungen in Westbevern?
- Können temporäre Feinstaubmessungen beim Kreis WAF oder Strassen.NRW beantragt werden?
- Welche Aussagen gibt es zu Veränderungen der Verkehrsflüsse durch den geplanten Ausbau der B64 auf die Ortsdurchfahrt von Straßen NRW?
- Können alle Ergebnisse zu Verkehrsuntersuchungen jedweder Art auf der Internetseite der Stadt Telgte zusammengefasst veröffentlicht werden?
- An der Ampelanlage im Kreuzungsbereich fehlt eine Kombischeibe Fahrrad- und Fußgängersymbol. Warum dürfen Radfahrer die Ampelanlage nur als Fußgänger nutzen(Stichwort:Ordnungswidrigkeit)?
- Gibt es sonstige neue Erkenntnisse oder Planungen seitens der Stadt, des Kreises oder des Straßenbauträger?

Begründung: Die Verkehrssituation in Westbevern-Dorf ist zur Zeit für die Anwohner sehr belastend. Insbesondere der Schwerlastverkehr zwängt sich durch das Nadelöhr Grevenerstr.- Lengericherstr. Hierbei kommt es zu langen Rückstaus in alle Richtungen.

Für Fußgänger und Radfahrer kann es hierdurch zu gefährlichen Situationen kommen.

Bisher gibt es für den Kreuzungsbereich keine zufriedenstellende Lösung. Die effektivste, kostengünstigste und am schnellsten umzusetzende Lösung wäre es, den Schwerlastverkehr in Westbevern-Dorf möglichst umfassend einzuschränken. Wir möchten mit dieser Anfrage zunächst einmal alle vorhandenen Zahlen und Fakten zum Verkehr zusammentragen und evtl. mögliche weitere Handlungsansätze aufzeigen.

Wir bitten die Ergebnisse den Fraktionen schriftlich zukommen zu lassen.

Michael Brandherm